

W
e
n
i
g
e
r

R
a
u
m
w
e
c
h
s
e
l

Entschleunigung

Orientierung

Späterer Schulstart

Ruhe

*Weniger
Fächerwechsel*

Individualisierung

Methodenvarianz

Binnendifferenzierung

Weniger Lehrerwechsel

Leichtere Schultaschen

H
ö
h
e
r
e

z
u
w
e
n
d
u
n
g

SCHULENTWICKLUNGSPLANUNG

- ▶ Qualitätsanalyse & Schulentwicklungskonferenz 2015/2016
- ▶ 4 Entwicklungsziele

A. Gesunde Schule

B. Lehrerraumprinzip

C. Binnendifferenzierung

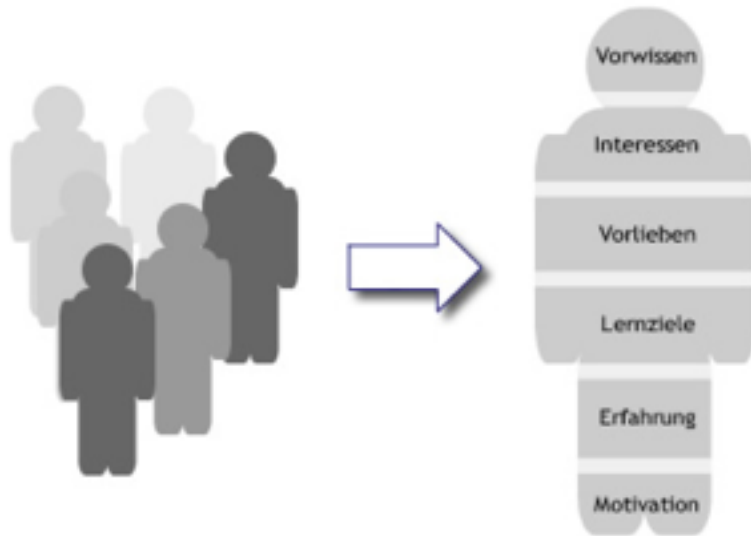
D. Minutentaktung

Effekte

- Binnendifferenzierung
- Weniger Raumwechsel
- Weniger Fachwechsel
- Entschleunigung

Binnendifferenzierung & Lernzeiten

Lernende Gruppen unterscheiden sich in ihrer Art zu lernen und in ihrem Lerntempo.



Beim binnendifferenzierten Unterricht geht es darum, auf die Unterschiede einzugehen und den Unterricht derart zu gestalten, dass sie berücksichtigt werden.

Die Schülerinnen und Schüler müssen dort abgeholt werden wo sie stehen.

Methodenvarianz

Lernzeiten statt Hausaufgaben

Um dieses umzusetzen bedarf es mehr Zeit - 67,5



Raumwechsel

Häufige Raumwechsel führen zu Unruhe und gerade für die 5. und 6. Klässler zur Orientierungsnot.



Lehrerinnen und Lehrer wie Schülerinnen und Schüler müssen bspw. voll bepackt von Haus 1 nach Haus 4 hechten.

Weniger Wechsel durch - 67,5

Fachwechsel



Viele Fächer = viele Bücher + Hefte + Ordner

Zum einen wird eine Straffung zu weniger Gewicht in der Schultasche führen.

Zum anderen können durch häufige Themenwechsel Aufmerksamkeitsprobleme entstehen. Weniger ist mehr!

Diesem gehen wir entgegen mit 67,5 Min.



Entschleunigung



- Raumwechsel werden reduziert
- Weniger Materialwechsel
- Weniger Unruhe

Weniger Wechsel durch - 67,5



Beispielhafter Stundenplan

67,5 Minuten

Sek I

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.20 – 9.28	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde
9.28 – 10.00	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
10.00 – 11.07	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde
11.15 – 12.23	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde
12.23 – 13.25	Mittags- pause	Pause 4. Stunde	Mittags- pause	Mittags- pause	Mittags- pause
13.25 – 14.32	4. Stunde	12.40-13.47	4. Stunde	4. Stunde	4. Stunde
14.40 – 15.48	5. Stunde		5. Stunde	5. Stunde	5. Stunde

Beispielhafter Stundenplan

Sek II (Qualifikationsphase)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 – 9.30	LK	Koop-LK	LK	Koop-LK / LK	Koop-LK
9.30 – 10.00	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
10.00 – 11.07	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde
11.15 – 12.23	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde
12.23 – 13.25	Mittags- pause	Pause	Mittags- pause	Mittags- pause	Mittags- pause
13.25 – 14.32	4. Stunde	4. Stunde 12.40– 13.47	4. Stunde	4. Stunde	4. Stunde
14.40 – 15.48	5. Stunde		5. Stunde	5. Stunde	5. Stunde

Eine Umsetzung bedeutet...

- Späterer Schulbeginn - 8.20 Uhr
- Vorzeitiger Schulschluss - 15.48 Uhr
- Benötigte Betreuung ab 7.30 Uhr
- Änderungsbedarf des Schulbusfahrplans
- Schwimmzeiten anpassen
- Anpassung des Lehrplanes und der didaktischen Stundendurchführung
- Sicherstellung der durchzuführenden Gesamtminutenzahl pro Fach im Schuljahr
- Beibehaltung der Kooperation mit dem BvA und Leibniz-Gym.



Entscheidung

Fällt die Entscheidung positiv aus, würde die 67,5 Minuten-Stunde mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 eingeführt werden.

1. Schulkonferenzsitzung 2017/18



Noch Fragen?

